

# Protokoll der Kreisversammlung Rhein-Ruhr 2024 am 29.10.2024 in Essen

## **TOP 1: Begrüßung der Teilnehmer**

Um 19.10 Uhr begrüßte Kreisfrauenwartin Andrea Scholten die Teilnehmer und entschuldigte Friedhelm Buhren, der konnte aus gesundheitlichen Gründen dieses Jahr nicht an der Versammlung teilnehmen konnte.

## **TOP 2: Wahl eines Protokollführers**

Christoph Hendrichs wird als Protokollführer vorgeschlagen und gewählt.

## **TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt, Änderungen werden nicht gewünscht.

## **TOP 4: Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung**

Die Einladung wurde auf der NWJV Homepage frühzeitig veröffentlicht und den Vereinen per Email zugeschickt.

## **TOP 5: Feststellung der Stimmberechtigung**

Es waren Vertreter aus 11 Vereinen mit insgesamt 30 Stimmen anwesend.

## **TOP 6: Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung**

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

## **TOP 7: Bericht des Kreisvorstandes**

Leider musste die geplante Kreismeisterschaft mangels Teilnehmer in diesem Jahr ausfallen. Es gab nur 17 Meldungen männlich und weiblich zusammen.

Im Gegensatz dazu sind 7 Männer- und eine Frauenmannschaft in den verschiedenen Ligen aktiv:

Männer:

- |                   |                         |                  |
|-------------------|-------------------------|------------------|
| • JT Holten:      | 2. Bundesliga Nord West | 2. Platz         |
| • PSV Duisburg    | NRW Liga                | 2. Platz         |
| • Viktoria MH     | Verbandsliga            | 1. Platz         |
| • JT Holten II    | Verbandsliga            | 2. Platz         |
| • DJK Frintrop    | Verbandsliga            | 6. Platz         |
| • PSV Duisburg II | Landesliga              | zurzeit 2. Platz |
| • PSV Essen       | Landesliga              | zurzeit 3. Platz |
| • JKG Essen       | Bez. Liga               | zurzeit 3. Platz |

Frauen:

- JKG Essen                      NRW Liga                      7. Platz

Bei der Bezirksversammlung wurde die BEM am 13.9.2025 an den Tus Reuschenberg vergeben.

Zum Thema digitaler Judopass gibt es immer noch viele Unklarheiten. Hierzu findet am 17.11.24 eine außerordentliche Verbandstagung statt.

### **TOP 8: Bericht des Kreiskampfrichterreferenten**

Peter Matthies berichtet als Kreis-Kampfrichter-Referent:

Zu Beginn des Jahres fand als erste Maßnahme die KEM der Jugend U11 und U15 am 28.01. beim PSV Duisburg statt. Die Meisterschaft wurde auf 2 Matten mit 150 TN ausgerichtet und verlief reibungslos.

Das zweite Turnier unseres Kreises mit insgesamt 134 Judoka war die KEM der U13 und ein KET der U11, was der JC Altenessen am 05.05. wie gewohnt gut auf 2 Matten ausrichtete. Leider musste ich für beide Maßnahmen kreisübergreifend Kampfrichter\*innen wegen der zu geringen Zusagen unserer Kampfrichter\*innen aus dem Kreis Rhein-Ruhr einsetzen, damit die Meisterschaften überhaupt wie in den Ausschreibungen angegeben auf 2 Matten stattfinden konnten. Dadurch hatten die Ausrichter natürlich höhere Kosten wegen der langen Anreisewege. Für diese beiden Meisterschaften sind ca. 100 € mehr an Fahrtkosten entstanden - trotz Fahrgemeinschaften mit bis zu 3 Personen. Hier müssen sich alle Vereinsvorstände mal Gedanken machen, wie diese immer schlimmer werdenden Probleme gelöst werden könnten. Ich kann, wie auch schon in den letzten Jahren nur an die Vereine appellieren bei ihren Mitgliedern Werbung für den Kampfrichterbereich zu machen. Ralf Drechsler und ich würden bei genügend Interesse auch eine Informationsveranstaltung zum Kampfrichterbereich machen. Sollte sich an der momentanen Situation nichts ändern, gibt es aus meiner Sicht bald nur noch die Variante die Mattenanzahl nach zur Verfügung stehenden Kampfrichter\*innen festzulegen, oder bei minimal Besetzung (2 KR pro Matte) die Kampfrichter\*innen gemeinsam ca. 40 Minuten schiedsen zu lassen, und danach pro Matte eine Wettkampfpause von 15 - 20 Minuten einzulegen. Dieses würde natürlich zur Folge haben, dass sich dann eine solche Maßnahme zeitlich sehr viel nach hinten verschieben würde. Ob das im Sinne der Wettkämpfer\*innen, Eltern, Ausrichter und Veranstalter und des Judoports ist, bezweifle ich.

Am 12.05. haben wir (Ralf Drechsler, Peter Matthies) einen Listenführer-LG in Präsenz für den Neuerwerb der Listenführerlizenz und der Lizenzverlängerung mit 57 Teilnehmer\*innen in den Räumen des Don-Bosco-Gymnasiums nach Rücksprache mit dem Verein DJK Eintracht Borbeck durchgeführt. Leider gab es dabei einen unschönen Zwischenfall, der am nächsten Tag festgestellt wurde. Ein Snackautomat im Eingangsbereich der Schule wurde aufgebrochen, Inhalt gestohlen und verzehrt. Geschädigt wurde der Betreiber des Automaten und die Schule, sowie das Ansehen des Vereins DJK Eintracht Borbeck und unserer Sportart Judo. Alle Vorstände der Lehrgangsteilnehmer und der NWJV wurden dazu von mir angeschrieben. Ich habe dann nach kurzer Zeit einen Anruf eines Vereinsvorstandes bekommen, dass der Täter durch Recherchen des Vereins die Tat gestanden hat, und für den entstandenen Schaden aufkommen wird. Dazu wird es noch eine vereinsinterne Maßnahme geben. Ich habe mir den Listenführerausweis des Täters postalisch

zukommen lassen, diesen vernichtet und der Person somit die erworbene Lizenz entzogen.

Nach Rücksprache mit Erik Goertz (NWJV), Detlef Teschner (DJK Eintracht Borbeck) und dem Betreiber, sowie dem Don Bosco Gymnasium haben diese auf weitere Maßnahmen verzichtet.

Ich hoffe, dass dies ein Einzelfall bleibt, und wir nach diesem Zwischenfall weiter auf die Räumlichkeiten für unseren Sport zurückgreifen dürfen.

Am 14.09. fand das JCA-Pokalturnier für die Judoka der Altersklassen U11 / U13 / U15 / U18 in der Turnhalle Rahmstr. in Altenessen mit 100 Teilnehmer\*innen auf 2 Matten statt. Um diese Maßnahme mit genügend Kampfrichter\*innen zu besetzen, musste ich erneut auf 3 Kampfrichterkolleginnen aus Herne, Mettmann und Wesel zurückgreifen, was natürlich hier auch wieder zu höheren Kosten des Ausrichters führte.

Beim Karl-Heinz-Görtz-Gedächtnis-Pokalturnier am 29.09. in Mönchengladbach bestand Carina Tewes vom 1. Essener - Judo – Club ihre Bezirks - Kampfrichter Prüfung mit guten Leistungen. Leider konnten wir keine weiteren jungen Kampfrichter\*innen unseres Kreises wegen der zu geringen Zusagen und Einsätze für die nächsthöhere Ebene empfehlen.

Noch weitere Termine für Wettkampfmaßnahmen sind für unseren Kreis in diesem Jahr: Offene Stadtmeisterschaften der U11 / U13 / U15 /U18 beim PSV Duisburg. am 02.11.2024.

Kreispokal Turnier in Nievenheim der U11 / U13 / U15 /U18 / Senioren am 10.11.2024, wo auch Vereine aus Essen eingeladen sind.

Die Stadtmeisterschaft Essen wird als Abschluss der Saison am 14.12 und 15.12. in der neu umgebauten Turnhalle des Don-Bosco-Gymnasium durch den Verein DJK Eintracht Borbeck ausgerichtet.

Auch im Jahr 2025 haben wir wieder einen Listenführer Lehrgang in Präsenz für den Kreis Rhein – Ruhr im März geplant. Genauer Termin und Örtlichkeit werden frühzeitig bekannt gegeben.

Ich hoffe auch zukünftig auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit allen Funktionären des Kreises, der Vereine und der Jugendleitung.

## **TOP 9: Aussprache zu den Berichten**

Es wurde keine Aussprache gewünscht.

## **TOP 10: Wahl eines Versammlungsleiters**

Erik Gruhn wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt

## **TOP 11: Entlastung Kreisfachwart/Kreisfrauenwartin und Stellvertreter**

Erik Gruhn bedankte sich für die geleistete Arbeit und beantragte die Entlastung von Kreisfachwart, Kreisfrauenwartin und deren Stellvertreter. Sie wurden einstimmig entlastet.

## **TOP 12: Wahlen**

Der Punkt war in der Tagesordnung. Es standen aber keine Wahlen an.

## **TOP 13: Termine und Vergabe von Meisterschaften / Turnieren**

Die KEM der Senioren wird zusammen mit dem Borbecker Pokalturnier stattfinden.

## **TOP 14: Losen der Vereine**

Es wurde gelöst. Die Ergebnisse stehen im Protokoll des Kreisjugendtages, damit die Termine und Lose in einem Dokument sind.

## **TOP 15: Anträge**

Es lagen keine Anträge vor.

## **TOP 15: Verschiedenes**

- Erik Gruhn erwähnte die Deutsche Hochschulmeisterschaft, die am 7./8.12.2024 von der Uni Essen/Duisburg in Zusammenarbeit mit dem PSV Duisburg in der Walter-Schädlich-Halle ausgerichtet wird. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung an alle, sich diese Veranstaltung anzuschauen, die auch eine Qualifikation für die World University Games 2025 ist.
- Peter Matthies berichtet, dass der 1. Essener JC 2025 sein 75jähriges Bestehen feiert. Dazu planen sie eine Aktion, von der die Jugendleiterin Aileen Weiss berichtet.

Es ist geplant, einen Tageslehrgang mit Eduard Trippel auszurichten. Es sollen 2 Trainingseinheiten mit Autogrammstunde werden. Die beiden Trainingseinheiten sind für 2 verschiedene Altersklassen, so dass jeder Judoka an einer der beiden Einheiten teilnehmen kann. Da die Kosten bei ca. 1700-2000 € liegen, hofft man auf eine große Beteiligung aus dem Kreis. Wenn also 100 TN dabei sind, gäbe es für jeden ungefähr 20 Euro Unkosten. Um besser planen zu können, wird es in Kürze eine Rundmail mit einem Fragebogen geben, wie viele TN aus den Vereinen Interesse haben. Ist keine endgültige Meldung. Bis Anfang Dezember sollen die Antworten zurück beim 1. Essener JC sein, um zu entscheiden, ob der Lehrgang stattfindet.

- Am 8.11.2024 sind 2 Trainingseinheiten mit Frank Kofler aus Österreich im Leistungszentrum Duisburg. Er ist im Rahmen seiner Tour „1 Coach – 1000 Clubs – 2000 Trainings“ zurzeit in NRW unterwegs. Herzliche Einladung an alle. Es gibt keine Lehrgangsgebühren.

Ende: 19:50 Uhr

**Protokollführer: Christoph Hendrichs**